

## Neue Kolorierungen zum ´Stadionberg´ / Versuchsmodell für das geplante ´Deutsche Stadion´ in Nürnberg

Erstmals in der geplanten Granitfarbigkeit (rot, grau, weiß) zu sehen

Das ab dem Herbst 1937 für Nürnberg geplante ´Deutsche Stadion´ ist mittels alter Ansichtskarten, Fotos, Plänen und anderen Ansichten gut dokumentiert.

Aus unserer Sicht fehlen fast immer Informationen zur geplanten (Stein-)Farbigkeit. Wie hätte der Bau real gebaut farbig ausgesehen? Wir geben die Antwort!

Unsere Motive zeigen erstmals das ´Deutsche Stadion´ so, wie es real gebaut – am geplanten Baugrund ausgesehen hätte.



Zum Einstieg ein Drohnenmotiv aus rund 50 Metern Höhe: zu sehen ist der aktuelle Blick auf den geplanten Baugrund ab dem Jahre 1937.



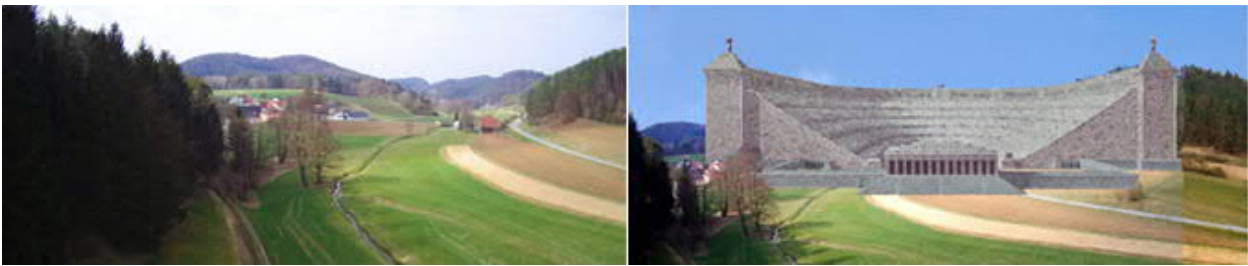
Bei diesem 3-er-Vergleich sieht man die Modell-Entwicklung (beim Versuchs-Modell aus Holz). Links die Standard-Tribüne, mittig die am PC nach unten gezogenen Fassade und rechts einer der beiden Seitentürme.

### Unser Fazit:

Seit nunmehr über 80 Jahren ist nun erstmals ein farbiger Blick auf das geplante ´Deutsche Stadion möglich. Die Farbverteilung an der Fassade ist gesichert. Für die Farbverteilung am tempelartigen niedrigen Vorbau (rechts) schlagen wir unsere Farbwahl vor.



Links die kolorierte Version auf das zweite Modell – direkt fiktiv am ´Stadionberg´ in Oberklausen eingebaut. Rechts die erste Version mit einer weißen ´gespensterhaften´ Ansicht.



Hier der Blick von Osten auf den ´Stadionberg´ in Oberklausen – Ort des Versuchs-Modells. Die kolorierte Version bauten wir 1:1 maßstabsgerecht ein.



In Nürnberg wurde bis zum Kriegsbeginn ein Teilstück des Sockelgeschosses in Stein errichtet. Allein schon an diesem kleinen Segment bekommt man ein Gefühl für die Baumasse bzw. das nötige Steinmaterial.



Im gebauten Teilstück in Nürnberg sah die Optik im Innern so aus. Wie die Farbigkeit der Steine hier ausgesehen hätte, ist nicht sicher geklärt. Wir schlagen weißen Granit vor. Das Vorkommen von rotem Granit war zu begrenzt. Mit grauem Granit wird alles bei Dunkelheit oder schlechtem Licht noch dunkler. Nur weißer oder heller Granit macht für uns hier Sinn. Gefühl für die Baumasse bzw. das nötige Steinmaterial.



Abschließend ein Blick auf das Stadionmodell aus dem Film „Speer & Er“. Dessen Farbigkeit ist völlig falsch! Was sollen diese goldfarbenen Elemente an der Fassade? Die sicher belegte Steinfarben rot und grau fehlen völlig.

---

REKONQUISTA • Presse • Galerie • Verlag  
 Michael Sabadi  
 Lindengasse 16  
 D-90419 Nürnberg

Tel.: 0911 / 974 96 75  
 Fax: 0911 / 801 962 34  
 E-Mail: [info@rekonquista.de](mailto:info@rekonquista.de)  
 Internet: [www.rekonquista.de](http://www.rekonquista.de)